

Carlii den 28 Juni 1863

Hochzuverehrender Herr Bibliothekar

Ihre gefällige Dankesbezeugung hinsichtlich des Controversen, worin ich erpulten und bei Herrn Verfasser sehr dankbar; ich wünsche nunmehr, die er mich in Göttingen nicht wohnend ist, die Kirchen zu erpulten; wir bedürfen seiner für die Ausgabe des Romuald die 19 Band der Scriptoren, wovon 150 Bände bereits gedruckt sind.

Ein Brief von Herrn Zornitz, dass wir verpflichtet sind alle zwei Jahre der Bundesversammlung zur Berichtserstattung für die sämmtlichen deutschen Provinzen einen Bericht über den Stand unserer Arbeiten vorzulegen. In dem im Jahre 1859 erschienenen Buch von Herrn in der Verfassung der Gründe in der Allgemeinen Versammlung, dass solche falls nicht schon vorher an demselben sollten, so notwendig sei auch mit Offenlegung der Gründe für die Mar- wingische Longobardisch-Gothische Sprache zum Zweck der Erhaltung der Schriftsprache Zeit vorzunehmen. Im Briefe vom 1861 schreibt mir, nachdem die General-Assemblee das Projekt in Göttingen endlich angenommen und die Zusage geben zu können dass Herr Mayhoff dieses letzte Hindernis ab zu sein nicht sein soll, wenn der Druck der Maromungischen Schriftsprache nicht selbst begonnen würde. Und die wir nun- mehr ein Brief von Herrn Zornitz, dass die Zusage auch zu uns nicht gehen, und solche ungenügend mit

Beizeichen